

Bezirk Oberbayern

Niederschrift	
über die Sitzung des	Bezirksausschuss
Nr.	06/2008
Datum	23.07.08
Ort	München, Bezirksverwaltung – Sitzungssaal 5. Stock
Beginn:	09.45Uhr
Ende:	12.00Uhr

Anwesend sind

Vorsitzender:	Franz Jungwirth, BTP
Personalausschuss- mitglieder:	H. Batz, H. Kühn, H. Kirchmeier, H. Roiser, Fr. Höcht, H. Loy, H. Janik, H. Falk, Fr. Gebhardt, H. Boes (i.V. f. Fr. Rosner) H. Marquardt
Verwaltung	Dr. Bruckmann, H. Brinckmann, Fr. Simek, Fr. Erdmann, H. Spuckti, H. Podechtl, H. Zdarsky, H. Schmitz, H. Rössler, H. Englbrecht, Fr. Will, Frau Krempf, H. Steinwand
Sonstige	H. Brandl, H. Schwab
Presse	---
Entschuldigt	H. Bachhuber, H. Brandl, H. Schwab, H. Steiner
Unentschuldigt	---
Protokollführer:	G. Ziemer

Tagesordnung		Seite
I. Öffentlich		
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	35
TOP 2	Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen, Halbjahresbericht 2. Halbjahr 2007	36
TOP 3	Grundsatzentscheidung über den Erwerb bzw. die Anmietung von Immobilien des „Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen“	36
TOP 4	Abschluss eines Nutzungsvertrages für Haus 7 im Klinikum Schwabing durch den Bezirk Oberbayern	37
TOP 5	Neufassung der Geschäftsverträge der „Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke gemeinnützige GmbH und der „MSK Service GmbH“	37/38
TOP 6	Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben a) überplanmäßige Ausgaben bei 27000.99100 (Schulzentrum München-Lehrwerkstätten: Lizenzierung einer Verwaltungs- und Managementsoftware)	38/39

	b) außerplanmäßige Ausgaben bei 20000.94010 (ABZ Landsberg a. Lech: Fernwärmeanschluss an das Hackschnitzelheizwerk) c) überplanmäßige Ausgaben bei 29910.94070 (ABZ Landsberg a. Lech: Sanierung Epfenhausener Straße 14) d) Mehrausgaben im Budget für Personalausgaben der Einrichtungen: - Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech - Schulzentrum München - Schulen für Holz und Gestaltung Garmisch-Partenk.	
TOP 7	Stellenplan 2008 – Aufhebung von Sperrvermerken	39
TOP 8	Stellenplan 2008 – Aufhebung von Sperrvermerken des Referats 24	39
TOP 9	Stellenplan 2008 – Aufhebung von Sperrvermerken des Referats 25	40
TOP 10	Feststellung der Jahresrechnung 2004 des Bezirks Oberbayern (kameraler Haushalt)	40
TOP 11	Feststellung der Jahresrechnung 2005 des Bezirks Oberbayern (kameraler Haushalt)	40/41
TOP 12	Betriebskindergarten, Kinderkrippe, Kostensituation	41
TOP 13	Teilweise Sanierung des Wohn- und Geschäftshauses Steinheilstr. 21 in München, hier Einbau eines Aufzugs und Ausbau des Dachgeschosses	41
TOP 14	Bericht über die Gefährdung des Haushaltsausgleiches 2008	42
TOP 15	Kurzpräsentation – Regionalbüro Ingolstadt	42
TOP 16	Gewässer 2. Ordnung – Hochwasserschutz Ilm, Gemeinde Rohrbach	42
TOP 17	Gewässer 2. Ordnung – Hochwasserschutz Wolnzach	42
TOP 18	Bekanntgaben und Sonstiges	43

Herr BTP Jungwirth begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 9.45 die öffentliche Sitzung.

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

Bezirksrat Falk legt einen Änderungsantrag betreffend die „MS Klinik“ vor.

Herr Rössler bittet das Gremium um Zustimmung, dass über die Tischvorlage bezüglich des Wasserschlosses abgestimmt werden kann.

BTP weist darauf hin, dass über die Tischvorlage nicht abgestimmt werden kann, da ein Ausschussmitglied vertreten wird. Die Angelegenheit Wasserschloss wird jedoch im Oktober beraten.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Bezirksausschuss-Sitzung wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 2: Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen; Halbjahresbericht 2. Halbjahr 2007

Herr Spuckti gibt einen ausführlichen Halbjahresbericht 2007 und verweist auf den mit den Sitzungsunterlagen versandten Bericht.

Auf Anfrage erläutert Herr Spuckti kurz das Ergebnis der Patientenumfrage und geht auf die Energieentwicklung ein. Besonders in älteren Gebäuden seien die baulichen Strukturen bezüglich des Energieverbrauchs sehr schwierig. Eine Anhebung des Budgets werde in Zukunft wohl unvermeidbar sein.

Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis. Es ergeht folgende Empfehlung:

Der Bezirksausschuss nimmt den Halbjahresbericht für das 2. Halbjahr 2007 des „Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen“ zur Kenntnis und empfiehlt ihn dem Bezirkstag.

TOP 3: Grundsatzentscheidung über den Erwerb bzw. die Anmietung von Immobilien des „Kliniken des Bezirk Oberbayern – Kommunalunternehmen“

Herr Brinckmann verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage. Im Zuge der Neustrukturierung der Bezirkskrankenhäuser musste auch eine Entscheidung über das Grund-/Immobilienvermögen des Bezirks getroffen werden, das durch das neu gegründete Kommunalunternehmen genutzt wird.

Bezirksrat Batz und Bezirksrat Falk bitten darum, den Zusatz „in der Regel“ aus dem Beschlussvorschlag zu streichen.

Nach einer lebhaften Diskussion ergeht folgender **abgeänderter Beschluss**:
(Der Zusatz „in der Regel“ wird gestrichen).

Beschluss 42/08	Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag folgenden Grundsatzbeschluss: Der Bezirk Oberbayern stellt den Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen und dessen Tochterunternehmen alle für den Betrieb der Kliniken betriebsnotwendigen Grundstücke, Bestandsgebäude, Bestandsanlagen und sonstigen fest verbundenen Einrichtungen etc. ohne Gegenleistung zur Verfügung. Darüber hinausgehende Aufwendungen z. B. zum Betrieb, Unterhalt, Instandsetzung, die mit der Immobilie zusammenhängen, sind ausschließlich Sache der klinischen Vertragspartnerin bzw. des Vertragspartners. Entsprechende Nutzungsüberlassungsverträge sind im Einzelfall abzuschließen. Abstimmungsergebnis:
	12:0

TOP 4: Abschluss eines Nutzungsvertrages für Haus 7 im Klinikum Schwabing durch den Bezirk Oberbayern

Ausführlich erläutert Herr Brinckmann die vorliegende Sitzungsvorlage und den bisherigen Verlauf. Während der folgenden Diskussion weist Herr BTP darauf hin, dass der Abschluss des Nutzungsvertrages erfolgen muss. Es steht kein vergleichbares Objekt zur Verfügung.

Beschluss 43/08	Der Bezirksausschuss stimmt dem Abschluss des Nutzungsvertrages über Hs. 7 (mit Umgriff, Parkplätzen) zwischen dem Bezirk Oberbayern und der Städt. Klinikum München GmbH zu, soweit von der SKM keine Miete verlangt wird, sondern ausschließlich die eigenen finanziellen Belastungen aus dem Objekt an den Bezirk weitergegeben werden. Die Vertragslaufzeit beträgt mindestens 30 Jahre. Dieser Beschluss wird vorbehaltlich der Grundsatzentscheidung des Bezirkstags von Oberbayern in seiner Sitzung am 31.7.08 über den Erwerb/die Anmietung von Klinikimmobilien getroffen. Abstimmungsergebnis: 12:0
----------------------------	--

TOP 5: Neufassung der Gesellschaftsverträge der „Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke gemeinnützige GmbH“ und „MSK Service GmbH“

Herr Brinckmann verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage. Er führt aus, dass die vier Gesellschafter sich vor ca. 1 Jahr darauf einigten, den seit 1982 im Wesentlichen unveränderten Gesellschaftsvertrag zu überarbeiten bzw. zu modernisieren. Besonderen Wert wird in der Neufassung auf das Vetorecht des Bezirks Oberbayern gelegt.

Bezirksrat Falk erläutert seinen, im Namen der SPD-Fraktion gestellten Änderungsantrag. Dieser Antrag wird an die Ausschussmitglieder verteilt. Bezirksrat Batz teilt im Namen der CSU-Fraktion mit, dass diesem Antrag nicht zugestimmt werde.

Nach kontroverser, ausführlicher Diskussion stellt BTP Jungwirth den Änderungsantrag zur Abstimmung:

Änderungsantrag:

- 1. § 13 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst: „Gesellschafterversammlung bzw. Aufsichtsrat beschließen am Ende einer jeden Sitzung darüber, welche Beratungsergebnisse der Schweigepflicht gemäß Absatz 1 nicht unterliegen“.**
- 2. § 13 Abs. 2 alt wird Abs. 3 neu.**

Abstimmungsergebnis: 4:8

Somit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Nach weiterer ausführlicher Diskussion ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Beschluss 44/08	Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag den anliegenden Neufassungen der Gesellschaftsverträge der MSK-gGmbH und der MSK-Service GmbH zuzustimmen. Der Bezirksausschuss nimmt die Geschäftsordnung des Aufsichtsrates zustimmend zur Kenntnis. Abstimmungsergebnis: 11:1
----------------------------	--

TOP 6 a: Überplanmäßige Ausgaben bei 27000.99100 (Schulzentrum München – Lehrwerkstätten: Lizenzierung einer Verwaltungs- und Managementsoftware)

TOP 6 b: Außerplanmäßige Ausgaben bei 20000.94010 (ABZ Landsberg a. Lech: Fernwärmeanschluss an das Hackschnitzelheizwerk)

TOP 6 c: Überplanmäßige Ausgaben bei 29910.94070 (ABZ Landsberg a. Lech: Sanierung Epfenhausener Str. 14)

TOP 6 d: Mehrausgaben im Budget für Personalausgaben der Einrichtungen:

- Agrarbildungszentrum Landsberg a. Lech
- Schulzentrum München
- Schulen für Holz und Gestaltung Garmisch-Partenkirchen

Herr Rössler begründet die einzelnen Anträge und verweist auf die vorliegenden Sitzungsvorlagen. Nach kurzer Diskussion zu den einzelnen Punkten erfolgt Abstimmung:

Beschluss 45/08 (a bis d)	a) Die bei HhSt 2.27000.99100 (Schulzentrum München – Lehrwerkstätten: Lizenzierung einer Verwaltungs- und Managementsoftware) entstehenden überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 61.000 € werden genehmigt. Deckung: Minderausgaben bei 2.27000.03500 von 46.8000 €, 2.27500.93500 von 10.000 € und 2.20010.94510 von 4.200 € Abstimmungsergebnis: 12:0 b) Die bei HhSt 2.20000.94010 (Agrarbildungszentrum Landsberg am Lech: Fernwärmeanschluss an das Hackschnitzelheizwerk) entstehenden außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 270.000 € werden genehmigt. Deckung: Minderausgaben bei HhSt 2.91210.97760 (Tilgung von Krediten) Abstimmungsergebnis: 12:0
--	--

	c) Der Erhöhung des Gesamtbedarfs für die Sanierung der Epfenhausener Str. 14 auf 1.052.000 € wird zugestimmt. Die bei HhSt 2.29910.94070 (ABZ Landsberg a. Lech: Sanierung Epfenhausener Str. 14) entstehenden überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 115.000 € werden genehmigt. Deckung: Minderausgaben bei HhSt 1.78030.50000 in Höhe von 35.000 € sowie Mehreinnahmen bei 1.60000.16980 von 80.000 € Abstimmungsergebnis: 12:0						
	d) Die Mehrausgaben im Budget für Personalausgaben werden wie folgt genehmigt: <table> <tr> <td>Agrarbildungszentrum Landsberg a. Lech</td><td>34.500 €</td></tr> <tr> <td>Schulzentrum München</td><td>84.900 €</td></tr> <tr> <td>Schulen für Holz und Gestaltung</td><td>21.500 €</td></tr> </table> Deckung: Deckungsreserve für Personalausgaben 1.91410.47000 Abstimmungsergebnis: 12:0	Agrarbildungszentrum Landsberg a. Lech	34.500 €	Schulzentrum München	84.900 €	Schulen für Holz und Gestaltung	21.500 €
Agrarbildungszentrum Landsberg a. Lech	34.500 €						
Schulzentrum München	84.900 €						
Schulen für Holz und Gestaltung	21.500 €						

TOP 7: Stellenplan 2008 – Aufhebung von Sperrvermerken

Frau Will gibt einen kurzen Überblick über den bisherigen zeitlichen Verlauf, erläutert im Einzelnen die Übernahme der neuen Zuständigkeiten und der damit verbundenen Aufstockung des Personals. Der Personalausschuss hat diesem Beschlussvorschlag bereits zugestimmt. Nach Beendigung des Vortrags erfolgt Abstimmung:

Beschluss 46/08	Der Bezirksausschuss hebt die Sperrvermerke für 2,75 Stellen im Ref. 21, 18,25 Sachbearbeiterstellen in Vorgangsbearbeitung, 1,5 Stellen für die Teamassistenz und 4 Stellen für den Fachdienst auf. Abstimmungsergebnis: 12:0
----------------------------	--

TOP 8: Stellenplan 2008 – Aufhebung von Sperrvermerken des Referats 24

Ausführlich erläutert Frau Will die vorliegende Sitzungsvorlage. Die Empfehlung des Personalausschusses wurde aufgegriffen und folgendermaßen abgestimmt:

Beschluss 47/08	Der Bezirksausschuss hebt die Sperrvermerke für 1,5 Stellen im Referat 24 auf. Abstimmungsergebnis: 12:0
----------------------------	--

TOP 9: Stellenplan 2008 – Aufhebung von Sperrvermerken des Referats 25

Frau Will verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage. 1,5 Stellen für den Sozialpädagogischen Fachdienst sind derzeit noch mit Sperrvermerken versehen. Ref. 25 beantragt die Aufhebung der Sperrvermerke und begründet dies ausführlich in der Sitzungsvorlage.

Beschluss 47/08	Der Bezirksausschuss hebt die Sperrvermerke für 1,5 Stellen im Referat 25 auf.
	Abstimmungsergebnis: 12:0

TOP 10: Feststellung der Jahresrechnung 2004 des Bezirks Oberbayern (kameraler Haushalt)

Ausführlich legt Herr Rössler den Sachverhalt dar, erläutert die vorliegende Sitzungsvorlage und bittet um Zustimmung des vorgeschlagenen Beschlussvorschlages. Nach kurzer Diskussion erfolgt Abstimmung:

Beschluss 48/08	Der Bezirksausschuss schlägt dem Bezirkstag vor, die Jahresrechnung 2004 gemäß Art. 84 BezO mit folgenden Ergebnissen festzustellen:
	Im Gesamthaushalt
	mit bereinigten Soll-Einnahmen: 1.170.960.615,41 €
	mit bereinigten Soll-Ausgaben: 1.221.916.188,71 €
	Fehlbetrag: 50.955.573,30 €
	<u>Davon</u> im Verwaltungshaushalt
	Bereinigte Soll-Einnahmen und –Ausgaben 1.158.661.453,79 €
	Und im Vermögenshaushalt
	bereinigte Soll-Einnahmen 12.299.161,62 €
	bereinigte Soll-Ausgaben 63.254.734,92 €
	Fehlbetrag: 50.955.573,30 €
	Abstimmungsergebnis: 12:0

TOP 11: Feststellung der Jahresrechnung 2005 des Bezirks Oberbayern (kameraler Haushalt)

Herr Rössler trägt des Sachvortrag vor und erläutert detailliert die Sitzungsvorlage. Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss 49/08	Der Bezirksausschuss schlägt dem Bezirkstag vor, die Jahresrechnungen 2005 gemäß Art. 84 BezO mit folgenden Ergebnissen festzustellen: Im Gesamthaushalt mit bereinigten Soll-Einnahmen und –Ausgaben 1.204.043.027,33 € <u>Davon</u> im Verwaltungshaushalt Bereinigte Soll-Einnahmen und –Ausgaben 1.139.498.186,49 € und im Vermögenshaushalt bereinigte Soll-Einnahmen und –Ausgaben 64.544.840,84 € Abstimmungsergebnis: 12:0
----------------------------	--

TOP 12: Betriebskindergarten; Kinderkrippe – Kostensituation Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben

Herr Rössler gibt einen Überblick über den bisherigen Verlauf. Er erklärt das Zustandekommen der überplanmäßigen Ausgaben. Des Weiteren stellt H. Rössler richtig, dass 84% von der Stadt München bezuschusst werden, nicht wie irrtümlich in der Sitzungsvorlage angegeben 94%. Nach weiterer Erörterung dieses Sachverhalts kommt es zu folgender Abstimmung:

Beschluss 50/08	Die auf der HhSt. 2.08210.94510 Betriebskindergarten, Kinderkrippe weiter entstehenden überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 87.000.00 € werden genehmigt. Deckung: Mehreinnahmen bei HhSt. 2.08210.36200 Investitionszuweisung LHSt München Abstimmungsergebnis: 12:0
----------------------------	--

TOP 13: Teilweise Sanierung des Wohn- und Geschäftshauses Steinheilstr. 21 in München hier: Einbau eines Aufzugs und Ausbau des Dachgeschosses

Herr Rössler erklärt den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage. Es sei sowohl über den Dachausbau als auch über den Einbau eines Aufzugs zu entscheiden. Nach einer sehr kontrovers geführten Diskussion ist sich das Gremium einig, diesen **TOP bis zum Herbst 2008 zurückzustellen.**

TOP 14: Bericht über die Gefährdung des Haushaltsausgleiches 2008

Herr Rössler weist auf die Verpflichtung hin, einen Bericht abzugeben, wenn der Haushaltsausgleich gefährdet ist. Herr Rössler erläutert anhand der vorliegenden Tischvorlage die einzelnen Zahlen bzw. Fehlbeträge. Das Gremium nimmt den Sachvortrag und die vorliegende Tischvorlage zur Kenntnis.

TOP 15: Kurzpräsentation – Regionalbüro Ingolstadt

BTP Jungwirth begrüßt Herrn Geiger und stellt ihn als Leiter der Außenstelle – Regionalbüro – Ingolstadt vor. Herr Geiger ist nach einem umfangreichen Auswahlverfahren zum Leiter der Außenstelle Ingolstadt ausgewählt worden. Herr Zdarsky erläutert anhand einer Präsentation den bisherigen Verlauf. Herr Geiger ergänzt, dass die Zusammenarbeit mit der Stadt und den Landratsämtern bis jetzt sehr gut sei und die Außenstelle in der Region auch schon bekannt ist.

TOP 16: Gewässer II. Ordnung – Hochwasserschutz Ilm, Gemeinde Rohrbach

Herr Brinckmann gibt bekannt, dass zum 1.1.2009 die Zuständigkeit für die Gewässer II. Ordnung auf den Freistaat Bayern übertragen werde. Es gibt eine Übergangsregelung. Herr Brinckmann weist auf die problematische Gesetzesbegründung hin, die in der Sitzungsvorlage dargelegt ist. Das Ergebnis einer Besprechung bei Herrn Staatsminister für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz wurde ebenfalls in den schriftlichen Sachvortrag der Sitzungsvorlage aufgenommen. Nach weiterer Diskussion ergeht folgender Beschluss:

Beschluss 51/08	Der Ausschuss gibt die Erstellung der Ausführungsplanung – Leistungsphase 5 der HOAI – für den zweiten Abschnitt des HWS Rohrbach frei. Im Vorgriff auf den Haushalt 2009 wird einer Vergabe der Aufträge bis zu einer Höhe von 550.000 € zugestimmt.
	Abstimmungsergebnis: 12:0

TOP: 17 Gewässer II. Ordnung – Hochwasserschutz Wolnzach

Herr Brinckmann erklärt dass es sich bei dieser Hochwasserschutzmaßnahme genau so verhält wie bei dem soeben besprochenen TOP 16. Es handele sich jedoch um eine andere Summe.

Beschluss 52/08	Der Ausschuss genehmigt die Erstellung der Ausführungsplanung des 2. Bauabschnittes. Im Vorgriff auf den Haushalt 2009 wird einer Vergabe der Aufträge bis zu einer Höhe von 310.000 € zugestimmt.
	Abstimmungsergebnis: 12:0

TOP: Bekanntgaben und Sonstiges:

Da keine Anträge oder Wortmeldungen folgen, beendet BTP Jungwirth um 12.00 Uhr die öffentliche Sitzung

BEZIRK OBERBAYERN

A handwritten signature in black ink, reading 'Franz Jungwirth' in a cursive script.

Franz Jungwirth
Bezirkstagspräsident

Gertrud Ziemer
Protokollführerin